

Rückblick:

4. endofit Fachkongress für Physiotherapeuten in Garmisch-Partenkirchen

Diesjähriges Symposium erfolgreich wie nie



The banner features a blue background with a white and yellow 'endofit 2011' logo. Below the logo, the text reads 'Fachkongress für Physiotherapeuten' and '»ENDOPROTHETIK AN SCHULTER UND KNIE« OP – PHYSIOTHERAPIE – SPORTFÄHIGKEIT'. The 'endogap' logo is in the bottom right corner, with the text 'Klinik für Gelenkersatz seit 1969 im Klinikum Garmisch-Partenkirchen'. Three small images are on the left: a hiker, people at a table, and people playing tennis. Text on the right specifies the date 'Samstag, den 15. Oktober 2011', time '09:15 – 18:00 Uhr | Kongresszentrum Garmisch-Partenkirchen', and accreditation 'Zertifiziert mit sechs Fortbildungspunkten'. The registration deadline is 'Anmeldeschluss ist der 30. September 2011'. Logos for 'VERBAND PHYSIOTHERAPEUTEN BAYERN 1911', 'ZVK', and 'VPT' are also present.

Am 15. Oktober 2011 lud die endogap Klinik für Gelenkersatz im Klinikum Garmisch-Partenkirchen zusammen mit dem Zentralverband der Physiotherapeuten/Krankengymnasten (ZVK e. V.) Landesverband Bayern e. V. und dem Verband Physikalische Therapie, Vereinigung für die physiotherapeutischen Berufe (VPT) e. V. zum 4. endofit Fachkongress für Physiotherapeuten nach Garmisch-Partenkirchen ein. Der Fokus des Symposiums lag in diesem Jahr auf „Endoprothetik an Schulter und Knie. OP - Physiotherapie - Sportfähigkeit“.

Bei traumhaftem Herbstwetter gaben hochkarätige Referenten aus Praxis, Reha- und Akutklinik Einblick in ihren Erfahrungsschatz und informierten die fast 300 teilnehmenden Physiotherapeutinnen und -therapeuten über innovative OP-Techniken und neue medizinische Entwicklungen. Sehr bewegend war der Beitrag von Dr. Anne Pieper, die nicht nur aus Sicht einer Chirurgin referierte. Die Profisportlerin erlitt vor einigen Jahren beim Kite-Surfen einen schweren Unfall, bei dem ihre Hüfte vollständig zertrümmert wurde. In ihrem Vortrag machte sie Patienten und Therapeuten Mut, sich nicht aufzugeben und bewies, dass man auch mit Implantat glücklich weiterleben und seinem Lieblingssport weiterhin nachgehen kann.

Die Vortragsreihe wurde von einem Round Table-Gespräch abgeschlossen, in dem die Referenten und Kongressteilnehmer Problemstellungen aus der Praxis intensiv diskutierten und erörterten.

Die Veranstaltung wurde von einer Industrieausstellung begleitet, in dem Unternehmen wie F.G. Streifeneder, Bayer Vital, Physio-Fit und der Trainingsgerätehersteller Milon den Besuchern ihre innovativen Produkte und Dienstleistungen präsentierten. Besonders großen Zulauf fanden die vier Workshop-Arbeitsplätze der Firma DePuy Orthopädie, an denen die Kongressteilnehmerinnen und -teilnehmer selbst Hand anlegen und an künstlichen Knochen Schulter- bzw. Kniegelenke implantieren konnten.

„Starke Beteiligung, starke Vorträge, starke Veranstaltung! Der vierte endofit war aus meiner Sicht ein voller Erfolg!“ resümiert Dr. Christian Fulghum, Chefarzt der endogap Klinik für Gelenkersatz im Klinikum Garmisch-Partenkirchen. „Die breit gefächerten Themen rund um den Gelenkersatz fanden großen Anklang und gerade das neue Gebiet Schulterendoprothetik wurde sehr positiv aufgenommen und diskutiert. Es zeigt sich wieder, dass ein Gedanken-, Ideen- und Wissensaustausch auf Augenhöhe zwischen Physiotherapeuten und Ärzten auch

weiterhin gefragt ist.– wir können viel voneinander lernen und das wollen wir auch in Zukunft so halten“.

Der wachsende Erfolg des endofit Fachkongresses beruht vor allem auf der Einzigartigkeit der Veranstaltung. „Ich finde es beeindruckend, dass zum 4. endofit Fachkongress wieder so viele Kolleginnen und Kollegen nach Garmisch-Partenkirchen gefunden haben. Das liegt wahrscheinlich neben den fachlich sehr guten Vorträgen auch daran, dass die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen den Ärzten und den Physiotherapeuten beim endofit-Kongress in lockerer Atmosphäre und auf gleicher Augenhöhe so gelebt wird, wie wir uns das im ambulanten Bereich öfter wünschen würden“ meint Markus Norys, Physiotherapeut und Manualtherapeut (OMT) mit eigener Praxis in Garmisch-Partenkirchen und zweiter Vorsitzender des ZVK LV Bayern. Dem schließt sich auch Hans Ortmann, Stellvertretender Landesvorsitzender der Landesgruppe Bayern des Verbandes Physikalische Therapie, Vereinigung für die physiotherapeutischen Berufe (VPT) e. V. an: „Der endofit-Kongress ist eine sehr gute Plattform für den Austausch zwischen Ärzten und Physiotherapeuten. Jeder kann vom anderen lernen und das kommt letzten Endes dem Patienten zu Gute.“

Auch die wachsende Besucherzahl spricht für die Qualität dieses Symposiums, das seit 2008 jedes Jahr am Fuße der Zugspitze in Garmisch-Partenkirchen stattfindet. Mit fast 300 Besuchern war der diesjährige endofit Fachkongress der meist besuchte seit Bestehen.

Michael Walter, Physiotherapeut mit eigener Praxis in Dachau bei München, und seine Mitarbeiter sind in diesem Jahr zum ersten Mal beim endofit dabei: „Für uns ist es wichtig, sich wieder einmal auf den neuesten Stand zu bringen, was zum Beispiel OP-Techniken anbelangt. Besonders interessant sind für uns die Vorträge zur Schulter. Die Schulterchirurgie und -behandlung sind ja jetzt im Vormarsch und deswegen ist es für uns von großer Bedeutung zu wissen, was wann und wie operiert wird und wie es nach der OP weitergeht. Nächstes Jahr sind wir wieder dabei“.

Für die Kongressorganisation zeichnet die Münchner Marketingagentur meditrust unter der Leitung von Alexandra Goldfuss (Kongressbüro) verantwortlich. Das Team von meditrust, das auf die Vermarktung von Kliniken und Ärzten spezialisiert ist, betreut die endogap Klinik für Gelenkersatz in Garmisch-Partenkirchen bereits seit 2005 in allen Bereichen des Klinikmarketings. Das Zuweisermarketing ist dabei ein besonderer Schwerpunkt. Denn die Mediziner von endogap haben den Wert enger Kooperationen in dem immer härter umkämpften Gesundheitsmarkt erkannt und setzen seit vielen Jahren auf eine Kooperation mit Einweisern. Gerade Orthopäden und Physiotherapeuten haben bei vielen Indikationen eine Lotsenfunktion für ihre Patienten. Deshalb müssen sie über die neuesten Entwicklungen besonders umfassend informiert werden.

endogap Klinik für Gelenkersatz:

Als eine von wenigen Kliniken weltweit, befasst sich die endogap Klinik für Gelenkersatz bereits seit über 40 Jahren mit dem künstlichen Ersatz von Hüft- und Kniegelenken. Mit mehr als 2.200 hüft- und kniegelenkersetzenden Operationen im Jahr und mehr als 40.000 Operationen gehört die endogap Klinik zu den Top Five der endoprothetischen Spezialkliniken in Deutschland, in Bayern ist die Klinik führend. Chefarzt Dr. Christian Fulghum und sein Team verfügt über hohe Fachkenntnisse und langjährige Erfahrung. Ihre führende Rolle bei der Entwicklung neuer Implantate und schonender Operationstechniken über Jahrzehnte wurde in Fachkreisen mit dem Begriff "Garmischer Schule" gewürdigt.

Redaktionskontakt:

endogap Klinik für Gelenkersatz im Klinikum Garmisch-Partenkirchen, Gudrun Stadler, Öffentlichkeitsarbeit & Marketing, Auenstraße 6, 82467 Garmisch-Partenkirchen
Tel. +49 (0) 8821 / 77-7006, Fax: +49 (0) 8821 / 7752-7006,
E-mail: gudrun.stadler@klinikum-gap.de



Fast 300 Physiotherapeuten kamen zum 4. endofit-Kongress



Volles Haus im Kongresszentrum Garmisch-Partenkirchen



Großer Andrang bei den DePuy-Workshops



v.l.: Tanja Bossmann (Journalistin „pt“), Roland Braun (meditrust),
Barbara Schwemmhuber (Kongressteilnehmerin)



Gastgeber Dr. Christian Fulghum
Chefarzt endogap Klinik